

SOZIALE HILFE IN BRASILIEN

Essen, spielen, lernen, lachen:

KOLPING kümmert sich um benachteiligte Kinder und ihre Eltern

Die Kinder armer Leute haben in Brasilien besonders schlechte Karten: Die Eltern sind arbeitslos oder schlagen sich mit Gelegenheitsjobs durch. Die angespannte Situation innerhalb der Familie führt oft dazu, dass sich die Eltern trennen. Dann spitzt sich die Lage zu: Das Geld ist noch viel knapper, und auf der Suche nach Arbeit können sich die Mütter nicht um ihre Kinder kümmern, so dass viele Kinder mangelernährt und verwahrlost sind. Anstatt die Schule zu besuchen, gehen viele Kinder arbeiten oder lungern auf der Straße herum. Hier machen sie oftmals Bekanntschaft mit Drogen, Ausbeutung und Prostitution.



In diese Lücke springt KOLPING Brasilien mit einem gezielten Förderprogramm für Kinder, Jugendliche und ihre Eltern. In allen KOLPING-Einrichtungen werden landesweit Programme für Kinder und Jugendliche angeboten, die dort warme und gesunde Mahlzeiten sowie eine individuelle Förderung erhalten. Wie etwa die kleine Yasmin, die in ihrer Entwicklung verzögert war. Glücklich berichtet ihre Mutter Clariane über ihre Tochter: „Dank der Förderung hat Yasmin gelernt richtig zu sprechen und hat eine bessere Beziehung zu anderen Kindern aufgebaut.“ Während ihre Tochter betreut wird, kann Clariane ihrer Arbeit nachgehen und ihre Kleinfamilie versorgen.

Für die Kleinen werden Spielgruppen angeboten, die Schulkinder erhalten bei Bedarf Hilfe beim Lesen, Schreiben und Rechnen. Aber auch der Spaß kommt nicht zu kurz: Singen, Tanzen, Spiel und Sport stehen ebenfalls auf dem Tagesprogramm. Douglas, der früher selbst bei KOLPING Breakdance gelernt hat, ist nun selbst Tanzlehrer für Kinder in einem Kolpingprojekt: „Ich kann alles, was ich gelernt habe, mit viel Respekt und Zuneigung weitergeben. Außerdem studiere ich Sport und helfe meiner Mutter.“

Auch die Familien der Kinder werden unterstützt: Vorträge zur Erziehung, Sprechstunden bei familiären Problemen, Workshops sowie Kurse zur beruflichen Bildung helfen den Familien, sich besser im Alltag zurechtzufinden und ihren Erziehungsaufgaben gerecht zu werden.

Ihre Hilfe bewirkt, dass Kinder aus benachteiligten Familien eine Chance bekommen!

So können Sie helfen, die Gesamtkosten einer Einrichtung von etwa 1.000 Euro zu unterstützen:

- 100 €** Mit Ihrer Spende kann Unterrichtsmaterial beschafft werden
- 250 €** Diese Unterstützung ermöglicht regelmäßige Mahlzeiten für ein Kind
- 650 €** Diese Summe deckt die Personalkosten

Spendenkonto:

KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V.
DKM Darlehnskasse Münster
IBAN DE74 4006 0265 0001 3135 00
BIC: GENODEM1DKM

Stichwort: Kinderprojekte in Brasilien (SH-2308)



Sollte ein Projekt überzeichnet sein, erlauben wir uns mit Ihrer Spende ein anderes, gleichartiges Projekt zu unterstützen.